



- Allgemeine Geschäftsbedingungen
- Sonderbedingungen für das CleverGiro
- Bedingungen für den ec-/Maestro-Service
- Bedingungen für Service-Karten
- Sonderbedingungen für die Benutzung von Kontoauszugsdruckern
- Bedingungen für Sparkonten (Loseblatt-Sparbücher)
- Bedingungen für Sparbriefe
- Bedingungen für das TagesgeldKonto
- Bedingungen für das TagesgeldFlex Konto (nur online)
- Bedingungen für das TagesgeldFlex Plus Konto (nur online)
- Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte
- Informationen über die Bank und ihre Dienstleistungen
- Best Execution Policy (Allgemeine Grundsätze der Auftragsausführung)
- Conflict Policy (GE Money GmbH – Ihr Interesse ist uns wichtig)
- Bedingungen für den Überweisungsverkehr
- Bedingungen für das PC-Banking

### Preisaushang

### Regelsätze im standardisierten Privatkundengeschäft

Preis- und Leistungsverzeichnis	Kapitel A	Preise für Dienstleistungen im normalen Geschäftsverkehr mit privaten Kunden (Kontoführung, Lastschriftverkehr, Sparverkehr, Kreditgeschäft, PC-Banking, Sonstiges)
		Preise für Dienstleistungen im normalen Geschäftsverkehr mit Firmenkunden (Kontoführung, Lastschriftverkehr, Kreditgeschäft)
	Kapitel B	Preise und Leistungsmerkmale beim Überweisungs- und Scheckverkehr sowie kartengestützten Zahlungsverkehr für Privatkunden und Firmenkunden
	Kapitel C	Preise für Wertpapierdienstleistungen für Privatkunden
	Kapitel D	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften für Privatkunden und Firmenkunden
	Kapitel E	Hinweis zu außergerichtlichen Streitschlichtungsverfahren für Privatkunden und Firmenkunden



### **Kapitel A:**

- A1: Preise für Dienstleistungen im normalen Geschäftsverkehr mit privaten Kunden (Kontoführung, Lastschriftverkehr, Sparverkehr, Kreditgeschäft, PC-Banking, Sonstiges)
- A2: Preise für Dienstleistungen im normalen Geschäftsverkehr mit Firmenkunden (Kontoführung, Lastschriftverkehr, Kreditgeschäft)

### **Kapitel B:**

Preise und Leistungsmerkmale beim Überweisungs- und Scheckverkehr sowie kartengestützten Zahlungsverkehr für Privatkunden und Firmenkunden

### **Kapitel C:**

Preise für Wertpapierdienstleistungen für Privatkunden

### **Kapitel D:**

Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften für Privatkunden und Firmenkunden

### **Kapitel E:**

Hinweis zu außergerichtlichen Streitschlichtungsverfahren für Privatkunden und Firmenkunden

Für in diesem Preis- und Leistungsverzeichnis nicht aufgeführte Leistungen, die im Auftrag des Kunden oder in dessen mutmaßlichem Interesse erbracht werden und die nach den Umständen nur gegen eine Vergütung zu erwarten sind, kann die Bank die Höhe der Entgelte nach billigem Ermessen (§ 315 des Bürgerlichen Gesetzbuches) bestimmen.

Der Kunde trägt alle Auslagen, die anfallen, wenn die Bank in seinem Auftrag oder seinem mutmaßlichen Interesse tätig wird (insbesondere für Ferngespräche, Porti) oder wenn Sicherheiten bestellt, verwaltet, freigegeben oder verwertet werden (insbesondere Notarkosten, Lagergelder, Kosten der Bewachung von Sicherungsgut).



### A1 Preise für Dienstleistungen im normalen Geschäftsverkehr mit privaten Kunden (Kontoführung, Lastschriftverkehr, Sparverkehr, Kreditgeschäft, Reisezahlungsmittel, Schrankfach, Sonstiges)

#### 1 Persönliche Konten

##### 1.1 Preismodell für Privat-Giro

###### 1.1.1 CleverGiro

- Bei regelmäßigen monatlichen Gehalts-, Renten oder Pensionseingängen ab 750, EUR..... kostenlos
- sonst: Grundpreis pro angefangenem Monat..... 6,00 EUR
- Maestro-Karte je Kontoinhaber..... kostenlos
- Preis je Buchungsposten..... kostenlos
- Auszüge per Kontoauszugsdrucker (KAD)..... kostenlos
- Sollzinsen.....siehe aktuellen Preisaushang

###### 1.1.2 Privat Giro (keine Neuabschlüsse)

- bei regelmäßigen Eingängen ab 1.000,- EUR monatlich ..... kostenlos
- bei Guthaben ab 5.000,- EUR im Haus ..... kostenlos
- sonst: Grundpreis pro angefangenem Monat..... 6,00 EUR
- Maestro-Karte je Kontoinhaber ..... kostenlos
- Preis je Buchungsposten ..... kostenlos
- Sollzinsen:
  - bis EUR 500,- ..... 9,98% p.a.
  - von EUR 500,01 bis EUR 1000,- ..... 13,98% p.a.
  - ab EUR 1000,01 ..... 16,98% p.a.

###### 1.1.3 PrivatGiro 55 plus (keine Neuabschlüsse)

- Konditionen wie Privat Giro

#### 1.2 Kontoauszug

##### 1.2.1 Übermittlung (pro Vorgang)

- Kontoauszugsdrucker (KAD) ..... kostenlos
- Aushändigung in der Filiale ..... kein Angebot
- Zusendung
  - von Tages-, Wochen-, Sammel-, Monats- oder KAD-Zwangsauszügen<sup>1</sup>, gesammelter Abholerpost ... Porto
- Duplikate von Kontoauszügen und Belegen..... Porto

##### 1.2.2 Varianten <sup>2</sup>

- Kontoauszugsdrucker ..... Erstellung per Maestro- oder Service-Karte
- Tagesauszug ..... Erstellung bei Buchungsanfall
- Wochenauszug ..... Erstellung jeden Mittwoch
- Sammelauszug ..... Erstellung Monatsmedio und -ultimo
- Monatsauszug ..... Erstellung am 7. Werktag eines Monats

#### 1.3 Kontomodellwechsel auf Wunsch des Kunden unter Beibehaltung der Kontonummer ..... 10,00 EUR

<sup>1</sup> automatische Kontoauszugsgerstellung aufgrund anzeigepflichtiger Umsätze, letzter Kontoauszugsdruck vor mehr als fünf Wochen sowie bei mehr als 50 Buchungen seit letztem Kontoauszugsdruck

<sup>2</sup> Druck nur bei Buchungsanfall



### 1.4 Lastschriftverkehr

#### 1.4.1 Lastschriften im Einzugsermächtigungsverfahren

- Lastschrifteinlösung ..... kostenlos

#### 1.4.2 Lastschriften im Abbuchungsverfahren

- Vormerkung von Abbuchungsaufträgen ..... kostenlos

### 1.5 Wertstellungen (außer Überweisungsverkehr) <sup>1</sup>

#### 1.5.1 Wertstellung bei Gutschriften auf dem Konto

- Bareinzahlung ..... Tag der Einzahlung
- Lastschrifteinreichung ..... Tag der Einlieferung + 1 Arbeitstag
- Scheckeinreichung
  - eigenes Kreditinstitut ..... Tag der Einreichung
  - andere Kreditinstitute
    - Eingang vorbehalten
      - Inland ..... Tag der Einreichung + 1 Arbeitstag
      - Ausland ..... Tag der Einreichung bei der Kontoführung
        - Europa, USA, Kanada ..... + 10 Tage
        - Andere Staaten ..... + 15 Tage
    - Inkasso
      - Inland / Ausland ..... Eingangstag des Scheckgegenwertes
- Zahlungsanweisung zur Verrechnung ..... Tag der Einlieferung + 1 Arbeitstag

#### 1.5.2 Wertstellung bei Abbuchungen vom Konto

- Barauszahlung ..... Tag der Auszahlung
- Lastschrift ..... Tag der Einlieferung
- Schecks ..... Tag der Einreichung

---

<sup>1</sup> siehe Kapitel B



## 2 Sparkonten

### 2.1 Sparen mit 3-monatiger Kündigungsfrist

- Kontoguthaben unter 2.500,- EUR ..... 0,50 % p.a. <sup>1</sup>
- Kontoguthaben ab 2.500,- EUR bis unter 7.500,- EUR ..... 1,00 % p.a. <sup>1</sup>
- Kontoguthaben ab 7.500,- EUR bis unter 15.000,- EUR ..... 1,50 % p.a. <sup>1</sup>
- Kontoguthaben ab 15.000,- EUR bis unter 25.000,- EUR ..... 2,00 % p.a. <sup>1</sup>
- Kontoguthaben ab 25.000,- EUR ..... 2,50 % p.a. <sup>1</sup>

### 2.2 Sparen 55 Plus mit 3-monatiger Kündigungsfrist (keine Neuabschlüsse)

- Kontoguthaben unter 2.500,- EUR ..... 0,50 % p.a. <sup>1</sup>
- Kontoguthaben ab 2.500,- EUR bis unter 7.500,- EUR ..... 1,00 % p.a. <sup>1</sup>
- Kontoguthaben ab 7.500,- EUR bis unter 15.000,- EUR ..... 1,50 % p.a. <sup>1</sup>
- Kontoguthaben ab 15.000,- EUR bis unter 25.000,- EUR ..... 2,00 % p.a. <sup>1</sup>
- Kontoguthaben ab 25.000,- EUR ..... 2,50 % p.a. <sup>1</sup>

### 2.3 Sparen 36-monatige Kündigungsfrist (keine Neuabschlüsse) ..... 1,25% p.a.

### 2.4 Sparen 48-monatige Kündigungsfrist (keine Neuabschlüsse) ..... 1,25% p.a.

### 2.5 Standardzinssatz für ausgelaufene Zuwachs-/OptiZins-Sonderzinsvereinbarungen als

- Spareinlage mit 3-monatiger Kündigungsfrist ..... 1,00 % p.a. <sup>1</sup>

### Weitere Sparprodukte entnehmen Sie bitte unserem aktuellen Preisaushang

### 2.6 Sonderleistungen/sonstige Preise

- Zusendung von Kontoauszügen ..... kostenlos
- Erstellung von Auszugszweitschriften
  - Zeitraum laufendes Jahr, pro Auszug ..... 10,00 EUR
  - Zeitraum Vorjahre, pro Auszug ..... 10,00 EUR
- Ausstellung einer Zinsbescheinigung / Saldobestätigung
  - Zeitraum laufendes Jahr, pro Konto ..... 10,00 EUR
  - Zeitraum Vorjahre, pro Konto ..... 20,00 EUR
- Kennwortvereinbarung ..... 10,00 EUR
- Eingabe einer Kontosperrung (z. B. bei Sparbuchverlust)
  - pro Konto ..... 10,00 EUR
  - maximal pro Kunde ..... 50,00 EUR
- Sparkontoauflösung ..... kostenlos
- Barverfügung gelöschter Sparkonten ..... kostenlos
- Ausstellung eines neuen Sparbuches bei Sparbuchverlust
  - pro Konto ..... 10,00 EUR
  - maximal pro Kunde ..... 50,00 EUR
- Eröffnung eines Mietkautionkontos ..... 15,00 EUR
- Vertrag zugunsten Dritter ..... 15,00 EUR
- Umschreibung auf einen neuen Gläubiger (gilt nicht im Erb-/Todesfall) ..... 15,00 EUR

<sup>1</sup> auf das gesamte Kontoguthaben



### 3 Sparbriefe (nicht im Angebot)

### 4 Tagesgelder

#### 4.1 TagesgeldFlex Plus (keine Neuabschlüsse)

- Verzinsung ..... Kontoguthaben bis EUR 100.000..... 100% EZB-Leitzinssatz\*  
Kontoguthaben über EUR 100.000..... 90% EZB-Leitzinssatz\*
- Sonderverzinsung bis 01.05.2009..... Kontoguthaben bis EUR 50.000..... 5,50% p.a.  
Kontoguthaben über EUR 50.000..... 100% EZB-Leitzinssatz\*
- Kontoführung ..... ausschließlich über PC-Banking
- Einrichtung und Versand der eTAN für die PC-Banking Nutzung ..... kostenlos<sup>1</sup>
- Rechnungsabschluss ..... jährlich zum 31.12.
- Quartalskontoauszug ..... Erstellung zu Quartalsultimo<sup>2</sup>
  - Postzustellung ..... kostenlos
- Sollzinsen wie CleverGiro

#### 4.2 TagesgeldFlex (Abschluss über Internet)

- Verzinsung ..... Kontoguthaben bis EUR 100.000..... 3,15% p.a.  
Kontoguthaben über EUR 100.000..... 2,15% p.a.
- Kontoführung ..... ausschließlich über PC-Banking
- Einrichtung und Versand der eTAN für die PC-Banking Nutzung ..... kostenlos<sup>1</sup>
- Rechnungsabschluss ..... jährlich zum 31.12.
- Quartalskontoauszug ..... Erstellung zu Quartalsultimo<sup>2</sup>
  - Postzustellung ..... kostenlos
- Sollzinsen wie CleverGiro

#### 4.3 TagesgeldKonto

- Verzinsung ..... siehe aktuellen Preisaushang
- Kontoführung ..... kostenlos
- Rechnungsabschluss ..... jährlich zum 31.12.
- Quartalskontoauszug ..... Erstellung zum Quartalsultimo<sup>2</sup>
  - Postzustellung ..... kostenlos
  - Aushändigung in der Filiale ..... nicht mehr im Angebot
- Sollzinsen wie CleverGiro

#### 4.4 GeldmarktKonto (keine Neuabschlüsse)

- Kontoführung monatlich ..... 1,00 EUR
- Verzinsung ..... auf Anfrage
- Rechnungsabschluss ..... vierteljährlich

##### 4.4.1 Kontoauszug Übermittlung

- Postzustellung ..... Porto
- Aushändigung in der Filiale ..... kein Angebot

##### 4.4.2 Kontoauszug Varianten

- Tagesauszug ..... Erstellung bei Buchungsanfall
- Wochenauszug ..... Erstellung jeden Mittwoch
- Sammelauszug ..... Erstellung Monatsmedio und -ultimo
- Monatsauszug ..... Erstellung am 7. Werktag eines Monats
- Quartalsauszug ..... Erstellung zum Quartalsultimo

<sup>1</sup> TagesgeldFlex Plus als Erstprodukt

<sup>2</sup> bei Buchungsanfall

\* EZB-Leitzinssatz: Basis Hauptrefinanzierungssatz der Europäischen Zentralbank



### 5 Regelleistungen bei Privatkrediten

Unsere Konditionen entnehmen Sie bitte unserem aktuellen Preisaushang

### 6 Sonderleistungen im Kreditgeschäft

#### 6.1 Kreditbearbeitung

- Vorzeitige Teilrückzahlung ..... 40,00 EUR
- Ablösung von Fremdkrediten bei anderen Instituten ..... kostenlos
- Ratenänderung/ Stundung/ Tilgungsaussetzung auf Wunsch des Kunden ..... 40,00 EUR
- Zusätzliche Saldenbestätigung ..... 20,00 EUR
- Zinsbescheinigung pro Jahr ..... 30,00 EUR
- Rücküberweisung an Kunden auf Girokonto oder per Scheck bei Kontoüberzahlung ..... 3,00 EUR
- Rücküberweisung an Fremdbanken bei nicht ausreichender Ablösung ..... 25,00 EUR

#### 6.2 Sicherheitenbearbeitung

- Freigabe von Sicherheiten am Ende der Laufzeit an den Sicherungsgeber ..... kostenlos
- Freigabe oder Austausch von Sicherheiten während der Laufzeit ..... variabel <sup>1</sup>
- Anzeige einer Forderungsabtretung beim Drittschuldner ..... 25,00 EUR
- Recherchegebühren Sicherheiten ..... 75,00 EUR
- Versand von Kfz-Briefen an Zulassungsstelle auf Wunsch des Kunden ..... 17,50 EUR
- Pro Einsichtnahme in Register oder Einholung eines Registerauszuges aus
  - Grundbuch ..... 20,00 EUR <sup>2</sup>
  - Handelsregister ..... 20,00 EUR <sup>2</sup>
  - Vereinsregister ..... 20,00 EUR <sup>2</sup>
  - Güterstandsregister ..... 20,00 EUR <sup>2</sup>

#### 6.3 Sonstige Preise

- Einholung von Auskünften, sofern vom Kunden gewünscht ..... 10,00 EUR <sup>2</sup>

#### 6.4 Abweichung von vorgenannten Preisen im Fondfinanzierungs-Geschäft

- Zinsbescheinigung pro Jahr ..... 20,00 EUR
- Manuelle Erstellung von zusätzlichen Kontoauszügen
  - für die zurückliegenden 12 Monate ..... 20,00 EUR
  - maximal pro Konto ..... 100,00 EUR

<sup>1</sup> wird individuell nach Aufwand berechnet (Mindestbetrag 30,00 EURO pro Sicherheit)  
<sup>2</sup> zuzüglich gegebenenfalls anfallender Fremdgebühren



### 7 PC-Banking

#### 7.1 eTAN

- Einrichtung der eTAN für die PC-Banking Nutzung ..... 15,00 EUR
- Versandkostenpauschale eTAN ..... 7,00 EUR
- Abholung eTAN in Filiale ..... kostenlos

### 8 Sonstige Preise

#### 8.1 Erstellung von Auszugszweitschriften – ohne detaillierte Angaben zum Umsatz

- Buchungszeitraum  $\leq$  3 Monate zurück ..... 2,00 EUR
- Buchungszeitraum  $>$  3 Monate zurück
  - Grundgebühr ..... 8,00 EUR
  - je Posten ..... 1,50 EUR

#### 8.2 Erstellung von Auszugszweitschriften – mit detaillierten Angaben zum Umsatz

- Grundgebühr ..... 8,00 EUR
- je Posten ..... 2,00 EUR

#### 8.3 Saldomitteilung/Saldenbestätigung/Zinsbestätigung (außerhalb der laufenden Abrechnung)

- Zeitraum laufendes Jahr ..... 10,00 EUR
- Zeitraum Vorjahre ..... 20,00 EUR

#### 8.4 Im Kundenauftrag durchgeführt

- Nachforschungen<sup>1</sup> für Eingänge/Ausführungen im Geltungsbereich
  - Inland, pro Anfrage ..... 10,00 EUR
  - EUR-Raum und in den übrigen Ländern, pro Anfrage ..... 20,00 EUR<sup>2</sup>
- Beleganforderung/ Anfertigung von Rückvergrößerungen aus der Mikroverfilmung (auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden)
  - pro Beleg bzw. Posten ..... 10,00 EUR
  - pro Kunden ..... maximal 250,00 EUR
- Bankauskunft über den Kunden nach vorheriger Einwilligung ..... 15,00 EUR

#### 8.5 Ermittlung neuer Kundenadresse bei mutmaßlichem Kundeninteresse ..... 18,00 EUR

#### 8.6 Nachlassbearbeitung

- Sicherung des Nachlasses für den Erben ..... kostenlos
- Ausführung von Überweisungen zwecks Begleichung von Bestattungskosten ..... 10,00 EUR

<sup>1</sup> zum Beispiel: Anfrage nach korrektem Überweisungseingang, Anfrage von Überweisungsdaten, GAA-Umsatz, Scheckaussteller/-einreicher, etc. Liegt der Nachforschung ein fehlerhaftes Verhalten der Bank zugrunde, werden entstandene Gebühren erstattet.

<sup>2</sup> zuzüglich fremder Gebühren, eine eventuelle Nachbelastung behalten wir uns vor.



### A2 Preise für Dienstleistungen im normalen Geschäftsverkehr mit Firmenkunden (Kontoführung, Lastschriftverkehr, Kreditgeschäft) (keine Neuabschlüsse)

#### 1 Firmen-Giro

##### 1.1 Preismodell

- Grundpreis je Monat, inklusive Maestro-Karten ..... 10,23 EUR
- Preis je Buchungsposten
  - bei eigenen Aufträgen per PC-Banking sowie bei Buchungen infolge von Barein-, Barauszahlungen sowie Rechnungsabschlüssen ..... kostenlos
  - bei sonstigen Buchungen ..... 0,38 EUR
- Mahnung ..... kostenlos
- Kündigung ..... kostenlos
- Kontoauflösung ..... kostenlos
- Zinssatz für Guthaben (Sichteinlagen) ..... 0,00% p.a.
- Überziehungskredite
  - Zinssatz für eingeräumte Überziehungskredite (Dispositionscredit) ..... 14,25% p.a.
  - Zinssatz für geduldete Überziehungskredite (Kontoüberziehung) ..... 19,25% p.a.

##### 1.2 Kontoauszug

###### 1.2.1 Übermittlung

- Kontoauszugsdrucker ..... kostenlos
- Selbstabholung ..... kein Angebot
- Zusendung
  - Von Tages-, Wochen-, Sammel- oder Monatsauszügen ..... Porto
  - der gesammelten Abholerpost ..... Porto
  - von KAD-Zwangsauszügen <sup>1</sup> ..... Porto
- Duplikate von Kontoauszügen und Belegen ..... Porto

###### 1.2.2 Varianten <sup>2</sup>

- Kontoauszugsdrucker (KAD) ..... Erstellung per Maestro- oder Service-Karte
- Tagesauszug ..... Erstellung bei Buchungsanfall
- Wochenauszug ..... Erstellung jeden Mittwoch
- Sammelauszug ..... Erstellung Monatsmedio und -ultimo
- Monatsauszug ..... Erstellung am 7. Werktag eines Monats

##### 1.3 Lastschriftverkehr

###### 1.3.1 Lastschriften im Einzugsermächtigungsverfahren

- Lastschrifteinlösung ..... kostenlos

###### 1.3.2 Lastschriften im Abbuchungsverfahren

- Vormerkung von Abbuchungsaufträgen ..... kostenlos

<sup>1</sup> automatische Kontoauszugserstellung aufgrund anzeigepflichtiger Umsätze, letzter Kontoauszugsdruck vor mehr als fünf Wochen sowie bei mehr als 50 Buchungen seit letztem Kontoauszugsdruck

<sup>2</sup> Druck nur bei Buchungsanfall



### 1.4 Wertstellungen (außer Überweisungsverkehr) <sup>1</sup>

#### 1.4.1 Wertstellungstage bei Gutschriften auf dem Konto

- Bareinzahlung ..... Tag der Einzahlung
- Lastschrifteinreichungen ..... Tag der Einlieferung + 1 Arbeitstag
- Scheckeinreichung (Eingang vorbehalten)
  - eigenes Institut ..... Tag der Einreichung
  - Fremdinstitut ..... Tag der Einreichung + 3 Arbeitstage
- Zahlungsanweisung zur Verrechnung ..... Tag der Einlieferung + 1 Arbeitstag

#### 1.4.2 Wertstellung bei Abbuchungen vom Konto

- Barauszahlungen ..... Tag der Auszahlung
- Lastschriften ..... Tag der Einlieferung
- Schecks ..... Tag der Einreichung

---

<sup>1</sup> siehe Kapitel B



### **B Preise und Leistungsmerkmale beim Überweisungs- und Scheckverkehr sowie kartengestützten Zahlungsverkehr für Privatkunden und Firmenkunden**

#### **1 Überweisungsverkehr**

##### **1.1 Inlandsüberweisungen und EU-Standard-Überweisungen**

###### **1.1.1 Inlandsüberweisung**

- Annahmefrist für Überweisungen
  - 10:45 Uhr werktags außer Sonnabende, 24. Dezember und 31. Dezember
- Ausführungsfrist
  - Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt, längstens jedoch innerhalb der nachstehenden Fristen:

<b>Überweisungsart</b>	<b>Ausführungsfrist in Bankgeschäftstagen <sup>1</sup></b>
Überweisung in Euro an ein anderes Kreditinstitut	binnen <b>drei</b> Bankgeschäftstagen auf das Konto des Kreditinstituts des Begünstigten
Überweisung in Euro innerhalb einer Zweigstelle der GE Money Bank GmbH	binnen <b>eines</b> Bankgeschäftstages auf das Konto des Begünstigten
Überweisung in Euro an eine andere Zweigstelle der GE Money Bank GmbH	binnen <b>zwei</b> Bankgeschäftstagen auf das Konto des Kreditinstituts
Überweisung an ein anderes Kreditinstitut, die auf eine andere Währung eines EU- oder EWR-Mitgliedstaates bis zu einem Gegenwert von höchstens 75.000 EUR lautet	binnen <b>fünf</b> Bankgeschäftstagen auf das Konto des Begünstigten

- Wertstellung ..... Tag des Zahlungsausgangs bei der Bank

###### **1.1.2 EU-Standardüberweisung**

- Eine „EU-Standard-Überweisung“ ist eine vom überweisenden Kunden auf dem von der Bank aufgegebenen Vordruck „EU-Standard-Überweisung“ erteilte
  - grenzüberschreitende Überweisung innerhalb der Europäischen Union <sup>2</sup> oder in einem EWR-Staat <sup>3</sup>
  - in Euro bis zu einem Betrag von 50.000 Euro,
  - bei der der Überweisende in der Überweisung
    - die IBAN <sup>4</sup> des Begünstigten sowie
    - den BIC <sup>5</sup> des Kreditinstituts des Begünstigten angegeben hat.
    - die Weisung SHARE <sup>6</sup> angegeben hat.

<sup>1</sup> Bankgeschäftstage sind Werktage, an denen alle beteiligten Kreditinstitute gewöhnlich geöffnet haben, ausgenommen Sonnabende (§ 676a Abs. 2 BGB).

<sup>2</sup> EU-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakische Republik, Slowenien, Schweden, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern

<sup>3</sup> EWR-Staaten derzeit: Island, Liechtenstein und Norwegen

<sup>4</sup> IBAN ist die Abkürzung für „International Bank Account Number“ (=internationale Kontonummer)

<sup>5</sup> BIC ist Abkürzung für „Bank Identifier Code“ (=Bankidentifikationscode)

<sup>6</sup> SHARE ist die im grenzüberschreitenden Zahlungsverkehr übliche Abkürzung für die Entgeltweisung des Kunden, dass der Überweisende die Entgelte bei seiner Bank und der Begünstigte die übrigen Entgelte trägt.



- Ausführungsfrist
  - Die Zeitspanne bis zur Gutschrift der Überweisung auf dem Konto des Kreditinstituts des Begünstigten beträgt:

Zielland	Ausführungsfrist in Bankgeschäftstagen <sup>1</sup>
Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakische Republik, Slowenien, Schweden, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern	maximal fünf Bankgeschäftstage

- Ausführungsfristbeginn
  - Die Ausführungsfrist beginnt mit Ablauf des Tages, an dem bis zu den unter B 1.1.1 bekannt gegebenen Annahmefristen
    - die nach Nr. II 1 der „Bedingungen für den Überweisungsverkehr“ zur Ausführung der Überweisung erforderlichen Angaben vorliegen und
    - ein zur Ausführung der Überweisung ausreichendes Guthaben vorhanden oder ein ausreichender Kredit eingeräumt ist.
- Wertstellung ..... Tag des Zahlungsausgangs bei der Bank

### 1.1.3 Entgelte für Überweisungen in EUR

Überweisungsmodalitäten					
Überweisungsart	je Überweisung vom Girokonto			je Überweisung	Eilzahlung
	beleghafte Überweisung	elektronisch übermittelte Überweisung <sup>2 3</sup>	per Dauerauftrag	per Zahlschein (Einzahlung zugunsten Dritter)	Prior1-Zahlung
Inlandsüberweisung an ein anderes Kreditinstitut	kostenlos <sup>4</sup>	- kostenlos <sup>2</sup> - DTA <sup>3</sup> 0,10 EUR	kostenlos <sup>4</sup>	< 50,- EUR = 5,- EUR ab 50,- EUR = 10,- EUR	12,78 EUR
Inlandsüberweisung innerhalb der Bank	kostenlos <sup>4</sup>	- kostenlos <sup>2</sup> - DTA <sup>3</sup> 0,10 EUR	kostenlos <sup>4</sup>	kostenlos	entfällt
EU-Standard-Überweisung	kostenlos <sup>4</sup>	entfällt	kostenlos <sup>4</sup>	< 50,- EUR = 5,- EUR ab 50,- EUR = 10,- EUR	entfällt

<sup>1</sup> Bankgeschäftstage sind Werktage, an denen alle beteiligten Kreditinstitute gewöhnlich geöffnet haben, ausgenommen Sonnabende (§ 676a Abs. 2 BGB).

<sup>2</sup> Überweisung per Online-Banking, Homebanking

<sup>3</sup> Datenträgeraustausch (DTA)

<sup>4</sup> Postentgelt bei Profi und Firmen-Giro



- Entgelte für erhöhten Aufwand bei der Bearbeitung/ Ausführung von Inlands- und EU-Standard-Überweisungen <sup>4</sup>
  - Kundenkontakt wegen fehlender/ unvollständiger/ unleserlicher Angaben
    - telefonisch oder durch Rücksendung des Auftrages ..... 3,50 EUR
    - zuzüglich jeder weiteren Überweisung ..... 2,00 EUR
  - Rückgabe mangels Deckung ..... kostenlos
  - Rückruf im Kundenauftrag
    - Inlandsüberweisung..... 10,00 EUR
    - EU-Standard-Überweisung und übrige grenzüberschreitende Überweisungen ..... 20,00 EUR <sup>2</sup>

### 1.1.4 Überweisungseingänge

- Gutschrift auf Girokonto ..... maximal ein Bankgeschäftstag <sup>3</sup> nach Eingang des Überweisungsbetrages bei der Bank
- Wertstellung ..... Tag des Zahlungseingangs bei der Bank

### 1.1.5 Dauerauftrag

- Einrichtung/Änderung/Aussetzung/Löschung ..... kostenlos
- Ausführung analog
  - Inlandsüberweisung ..... kostenlos
  - EU-Standard-Überweisung ..... kostenlos
  - Auslandsüberweisung in Fremdwährung ..... analog Auslandsüberweisung in Fremdwährung
- Rückruf im Kundenauftrag
  - Inlandsüberweisung ..... 10,00 EUR
  - EU-Standard-Überweisung und übrige grenzüberschreitende Überweisungen ..... 20,00 EUR <sup>2</sup>

### 1.1.6 Grenzüberschreitende Überweisungen innerhalb der Europäischen Union <sup>1</sup> und der EWR-Staaten <sup>4</sup> (außer EU-Standard-Überweisungen)<sup>5</sup> für

- grenzüberschreitende Überweisungen in Euro mit einem Betrag **höher als 50.000 Euro**,
- grenzüberschreitende Überweisungen in Euro mit einem Betrag bis maximal 50.000 Euro **ohne** Angabe der **IBAN** <sup>6</sup> des Begünstigten und des **BIC** <sup>7</sup> des Kreditinstituts des Begünstigten und
- grenzüberschreitende Überweisungen in einer **anderen Währung** als Euro
- Annahmefrist für Überweisungen
  - in Euro: 14:00 Uhr werktags (freitags bis 12:00 Uhr) außer Sonnabende, 24. Dezember und 31. Dezember
  - in Fremdwährung: 11:00 Uhr werktags außer Sonnabende, 24. Dezember und 31. Dezember

<sup>1</sup> gilt für die Länder: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakische Republik, Slowenien, Schweden, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern

<sup>2</sup> zuzüglich fremder Gebühren, eine eventuelle Nachbelastung behalten wir uns vor

<sup>3</sup> Bankgeschäftstage sind Werktage, an denen alle beteiligten Kreditinstitute gewöhnlich geöffnet haben, ausgenommen Sonnabende (§ 676a Abs. 2 BGB).

<sup>4</sup> EWR-Staaten derzeit: Liechtenstein, Norwegen, Island

<sup>5</sup> Vergleiche zur EU-Standard-Überweisung Kapitel B 1.1.2

<sup>6</sup> IBAN ist die Abkürzung für „International Bank Account Number“ (= internationale Kontonummer)

<sup>7</sup> BIC ist die Abkürzung für „Bank Identifier Code“ (= Bankidentifikationscode)



- Ausführungsfristen
  - Die Zeitspanne bis zur Gutschrift der Überweisung auf dem Konto des Kreditinstituts des Begünstigten (Ausführungsfrist) beträgt maximal:

Zielland	Ausführungsfrist in Bankgeschäftstagen <sup>1</sup>
Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakische Republik, Slowenien, Schweden, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern	maximal fünf Bankgeschäftstage

- Die Ausführungsfrist beginnt mit Ablauf des Tages, an dem bis zu den unter B 1.1.6 bekannt gegebenen Annahmefristen
  - die nach Nr. III 1 der „Bedingungen für den Überweisungsverkehr“ zur Ausführung der Überweisung erforderlichen Angaben vorliegen und
  - ein zur Ausführung der Überweisung ausreichendes Guthaben vorhanden oder ein ausreichender Kredit eingeräumt ist (Deckung).

### 1.1.7 Entgelte für Überweisungen in Fremdwährung

- Entgeltpflichtiger:
  - Der Überweisende trägt alle Entgelte (= **OUR-Überweisung**), sofern keine abweichende Vereinbarung getroffen wird. Folgende Vereinbarungen sind möglich:
    - **SHARE-Überweisung** = Überweisender trägt Entgelte bei seiner Bank und Begünstigter trägt die übrigen Entgelte
    - **BEN-Überweisung** (nicht möglich bei EU-Standard-Überweisungen) = Begünstigter trägt alle Entgelte (das von der Bank in Abzug gebrachte Entgelt entspricht dem Entgelt einer SHARE-Überweisung)
  - Hinweis:
    - Bei einer **SHARE-Überweisung** können durch ein zwischengeschaltetes Kreditinstitut und das Kreditinstitut des Begünstigten vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
    - Bei einer **BEN-Überweisung** können von jedem der beteiligten Kreditinstitute (überweisendes, zwischengeschaltetes oder begünstigtes Kreditinstitut) vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Höhe der Entgelte

Zielland	Konventionelle Abwicklung	
	OUR	SHARE
alle EU- und EWR-Länder in EUR	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Provision: 1,50 ‰, mind. 9,20 EUR</li> <li>• Porto: 2,00 EUR</li> <li>zzgl. fremder Bankspesen: Betrag &lt; 12.783 EUR = 20,45 EUR Betrag &lt; 25.565 EUR = 30,68 EUR ab Betrag 25.565 EUR = 51,13 EUR</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Provision: 1,50 ‰, mind. 9,20 EUR</li> <li>• Porto: 2,00 EUR</li> </ul>
alle EU- und EWR-Länder in Fremdwährung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Provision: 1,50 ‰, mind. 9,20 EUR</li> <li>• Porto: 2,00 EUR</li> <li>• Courtage: 0,25 ‰, mind. 1,02 EUR</li> <li>zzgl. fremder Bankspesen: Betrag &lt; 12.783 EUR = 20,45 EUR Betrag &lt; 25.565 EUR = 30,68 EUR ab Betrag 25.565 EUR = 51,13 EUR</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Provision: 1,50 ‰, mind. 9,20 EUR</li> <li>• Porto: 2,00 EUR</li> <li>• Courtage: 0,25 ‰, mind. 1,02 EUR</li> </ul>

- Wertstellung ..... am Tag des Zahlungsausgangs bei der Bank

<sup>1</sup> Bankgeschäftstage sind Werktage, an denen alle beteiligten Kreditinstitute gewöhnlich geöffnet haben, ausgenommen Sonnabende (§ 676a Abs. 2 BGB).



### 1.1.8 Überweisungseingänge

- Gutschrift auf Girokonto ... maximal ein Bankgeschäftstag <sup>1</sup> nach Eingang des Überweisungsbetrages bei der Bank
- Wertstellung ..... Tag des Zahlungseingangs bei der Bank
- Entgelte
  - Entgeltpflichtiger: Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Überweisenden und dessen Kreditinstitut getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:
    - **OUR-Überweisung** = Überweisender trägt alle Entgelte
    - **SHARE-Überweisung** = Überweisender trägt Entgelte bei seiner Bank, und Begünstigter trägt die übrigen Entgelte
    - **BEN-Überweisung** = Begünstigter trägt alle Entgelte
  - Hinweis:
    - Bei einer **SHARE-Überweisung** können durch ein zwischengeschaltetes Kreditinstitut und das Kreditinstitut des Begünstigten vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
    - Bei einer **BEN-Überweisung** können von jedem der beteiligten Kreditinstitute (überweisendes, zwischengeschaltetes oder begünstigtes Kreditinstitut) vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
  - Höhe der Entgelte
    - Bei einer **SHARE-** oder **BEN-Überweisung** werden von der GE Money Bank **keine Entgelte** berechnet.

### 1.2 Grenzüberschreitende Überweisungen in Staaten außerhalb der Europäischen Union <sup>2</sup> und der EWR-Staaten <sup>3</sup> (Drittstaaten)

#### 1.2.1 Entgelte bei Überweisungsausgängen

- Entgeltpflichtiger:  
Der Überweisende trägt alle Entgelte (= **OUR-Überweisung**), sofern keine abweichende Vereinbarung getroffen wird. Folgende Vereinbarungen sind möglich:
  - **SHARE-Überweisung** = Überweisender trägt Entgelte bei seiner Bank und Begünstigter trägt die übrigen Entgelte
  - **BEN-Überweisung** = Begünstigter trägt alle Entgelte (das von der Bank in Abzug gebrachte Entgelt entspricht dem Entgelt einer SHARE-Überweisung)
- Hinweis:
  - Bei einer **SHARE-Überweisung** können durch ein zwischengeschaltetes Kreditinstitut und das Kreditinstitut des Begünstigten vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden
  - Bei einer **BEN-Überweisung** können von jedem der beteiligten Kreditinstitute (überweisendes, zwischengeschaltetes oder begünstigtes Kreditinstitut) vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Höhe der Entgelte

Zielland	Konventionelle Abwicklung	
	OUR	SHARE
<b>Nicht EU-/ EWR-Raum</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Provision: 1,50 ‰, mind. 9,20 EUR</li> <li>• Courtage: 0,25 ‰, mind. 1,02 EUR<sup>4</sup></li> <li>• Porto: 2,00 EUR</li> <li>zzgl. fremder Bankspesen: 20,45<sup>5</sup></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Provision: 1,50 ‰, mind. 9,20 EUR</li> <li>• Courtage: 0,25 ‰, mind. 1,02 EUR</li> <li>• Porto: 2,00 EUR</li> </ul>
<b>Zuzüglich Gebühren bei telegraphischen Überweisungen:</b>		
Nordamerika (USA und Kanada)	20,45 EUR	
alle sonstigen Länder	30,68 EUR	

<sup>1</sup> Bankgeschäftstage sind Werktage, an denen alle beteiligten Kreditinstitute gewöhnlich geöffnet haben, ausgenommen Sonnabende (§ 676a Abs. 2 BGB).

<sup>2</sup> EU-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakische Republik, Slowenien, Schweden, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern

<sup>3</sup> EWR-Staaten derzeit: Liechtenstein, Norwegen, Island

<sup>4</sup> nur bei Überweisung in Fremdwährung

<sup>5</sup> eventuelle Nachbelastungen behalten wir uns vor.



### 1.2.2 Entgelte bei Überweisungseingängen

- Entgeltpflichtiger
  - Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Überweisenden und dessen Kreditinstitut getroffen wurde.  
Folgende Vereinbarungen sind möglich:
    - **OUR-Überweisung** = Überweisender trägt alle Entgelte
    - **SHARE-Überweisung** = Überweisender trägt Entgelte bei seiner Bank, und Begünstigter trägt die übrigen Entgelte
    - **BEN-Überweisung** = Begünstigter trägt alle Entgelte
  - Hinweis:
    - Bei einer **SHARE-Überweisung** können durch ein zwischengeschaltetes Kreditinstitut und das Kreditinstitut des Begünstigten vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
    - Bei einer **BEN-Überweisung** können von jedem der beteiligten Kreditinstitute (überweisendes, zwischengeschaltetes oder begünstigtes Kreditinstitut) vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen worden sein.
- Höhe der Entgelte
  - Bei einer **SHARE-** oder **BEN-Überweisung** werden von der GE Money Bank **keine Entgelte** berechnet.



## 2 Scheckverkehr

### 2.1 Scheckverkehr im Inland

- Scheckeinlösung (auf ein inländisches Institut gezogen) ..... kostenlos <sup>1</sup>
- Scheck-Vordrucke ..... kein Angebot
- Schecksperre (pro Vorgang)
  - Vormerkung ..... 15,00 EUR
  - Abänderung ..... kostenlos
- Ausstellung von LZB-Schecks
  - bestätigt ..... 25,00 EUR
  - unbestätigt ..... 15,00 EUR

### 2.2 Grenzüberschreitender Scheckverkehr

#### 2.2.1 Scheckzahlungen in das Ausland

- in EUR
  - Provision ..... 1,50 ‰ mind. 9,20 EUR
  - Porto ..... 2,00 EUR
- in Fremdwährung
  - Provision ..... 1,50 ‰ mind. 9,20 EUR
  - Courtage ..... 0,25 ‰ mind. 1,02 EUR
  - Porto ..... 2,00 EUR

#### 2.2.2 Scheckzahlungen aus dem Ausland <sup>2</sup>

- Gutschrift e.V.
  - in EUR
    - bis 1.500,- EUR, Provision ..... 7,67 EUR
    - ab 1.500,- EUR, Provision ..... 1,50 ‰ mind. 10,23 EUR
    - Porto ..... 1,44 EUR
  - in Fremdwährung
    - bis 1.500,- EUR, Provision ..... 7,67 EUR
    - ab 1.500,- EUR, Provision ..... 1,50 ‰ mind. 10,23 EUR
    - Courtage ..... 0,25 ‰ mind. 1,79 EUR
    - Porto ..... 1,44 EUR
- Scheckgutschrift nach Eingang
  - in EUR
    - bis 1.500,- EUR, Provision ..... 3,00 ‰ mind. 15,34 EUR
    - ab 1.500,- EUR, Provision ..... 3,00 ‰ mind. 15,34 EUR
    - Porto ..... nach Anfall
  - in Fremdwährung
    - bis 1.500,- EUR, Provision ..... 15,34 EUR
    - ab 1.500,- EUR, Provision ..... 1,50 ‰ mind. 15,34 EUR
    - Courtage ..... 0,25 ‰ mind. 1,79 EUR
    - Porto ..... nach Anfall

<sup>1</sup> Erhebung eines Postenentgeltes bei Profi-Giro und Firmen-Giro

<sup>2</sup> sofern gemäß Auftrag der Preis nicht vom ausländischen Empfänger/Auftraggeber zu zahlen ist



### 3 Karten

#### 3.1 Kreditkarten

##### 3.2.1 VISA Karte

- Hauptkarte (jährlich) ..... 29,50 EUR
- Zusatzkarte (jährlich) ..... 20,00 EUR
- Fotokarte pro Karte jährlich zuzüglich ..... 3,00 EUR
- Ersatz eines PIN-Briefes ..... kostenlos
- Zur Verfügungstellung einer Ersatzkarte bei
  - Änderung des Namens des Karteninhabers, wenn durch diesen veranlasst ..... kostenlos
  - Inland (z. B. Verlust, Beschädigung), sofern durch den Kunden zu vertreten ..... 10,00 EUR
  - Ausland (z. B. Verlust, Beschädigung), sofern durch den Kunden zu vertreten..... 100,00 EUR
- Erstellung einer/ eines zusätzlich angeforderten Rechnungskopie/ Belegs..... kostenlos
- Sperren der VISA Karte auf Veranlassung des Kunden ..... kostenlos
- Gebühren für Einwohnermeldeamtsanfragen ..... 18,00 EUR
- Gebühren für Rücküberweisung aus Guthaben ..... 1,00 EUR
- Kurierkosten
  - Inland ..... 25,00 EUR
  - Ausland ..... 50,00 EUR

##### 3.2.2 MasterCard

Abschluss vor 16.07.2008:

- Classic Standard Hauptkarte (jährlich) ..... 29,50 EUR
- Classic Standard Zusatzkarte (jährlich) ..... 20,00 EUR
- Classic Gold Hauptkarte (jährlich) ..... 70,00 EUR
- Classic Gold Zusatzkarte (jährlich) ..... 45,00 EUR

Abschluss ab 16.07.2008:

- Standard Hauptkarte (jährlich) ..... kostenlos bei Jahresumsatz > 5.000 EUR<sup>1</sup>, sonst 29,50 EUR
- Standard Zusatzkarte (jährlich) ..... kostenlos bei Jahresumsatz > 5.000 EUR<sup>1</sup>, sonst 20,00 EUR
- Gold Hauptkarte (jährlich) ..... kostenlos bei Jahresumsatz > 10.000 EUR<sup>1</sup>, sonst 70,00 EUR
- Gold Zusatzkarte (jährlich) ..... kostenlos bei Jahresumsatz > 10.000 EUR<sup>1</sup>, sonst 45,00 EUR
- Ersatz eines PIN-Briefes ..... kostenlos
- Zur Verfügungstellung einer Ersatzkarte bei
  - Änderung des Namens des Karteninhabers, wenn durch diesen veranlasst ..... kostenlos
  - Inland (z. B. Verlust, Beschädigung), sofern durch den Kunden zu vertreten ..... 10,00 EUR
  - Ausland (z. B. Verlust, Beschädigung), sofern durch den Kunden zu vertreten..... 100,00 EUR
- Erstellung einer/ eines zusätzlich angeforderten Rechnungskopie/ Belegs ..... kostenlos
- Sperren der MasterCard auf Veranlassung des Kunden ..... kostenlos
- Gebühren für Einwohnermeldeamtsanfragen ..... 18,00 EUR
- Kurierkosten
  - Inland ..... 25,00 EUR
  - Ausland ..... 50,00 EUR

<sup>1</sup> umsatzabhängige Jahresgebühr. Ab einem Jahreseinkaufsumsatz > 5.000,- EUR (Standard) bzw. > 10.000 EUR (Gold) auf Haupt- und Zusatzkarte werden die Jahresgebühren für Haupt- und Zusatzkarte erstattet. Die Jahresgebühren der Karten, Bargeldverfügungen, Zinsen, Guthabenauf- und -abbauten, stornierte Einkäufe und sonstige Kartennutzungsentgelte gelten nicht als Umsatz.



### 3.2.3 Einsatz der Kreditkarte im In- und Ausland

- VISA Karte
  - Einsatz im Ausland ..... 1,00%  
(entfällt bei Zahlungen in EUR)
  - Bargeldverfügung bei debitorischem Kontostand ..... 3%, min. 2,50 EUR
  
- MasterCard (Abschluss vor 16.7.08 und ab 9.3.09)
  - Einsatz im Ausland ..... 1,00%  
(entfällt bei Zahlungen in EUR)
  - Bargeldverfügung bei debitorischem Kontostand am Schalter ..... 3%, min. 5,00 EUR
  - Bargeldverfügung bei debitorischem Kontostand am Geldautomaten ..... 2%, min. 5,00 EUR
  
- MasterCard (Abschluss ab 16.7.08 bis 9.3.09)
  - Einsatz im Ausland ..... 1,00%  
(entfällt bei Zahlungen in EUR)
  - Bargeldverfügung bei debitorischem Kontostand in EUR-Ländern ..... kostenlos
  - Bargeldverfügung bei debitorischem Kontostand in  
Nicht-EUR-Ländern ..... 3%, min. 5,00 EUR

Bei Zahlungsvorgängen in fremder Währung aus dem Einsatz von Kreditkarten rechnet die Bank zu den Kursen ab, zu denen sie von den jeweiligen internationalen Kartenorganisationen in Euro belastet worden ist.

Werden Zahlungsvorgänge von einer internationalen Kartenorganisation (z. B. MasterCard International/ VISA) der Bank in fremder Währung (z. B. US Dollar) belastet, so stellt sie den Euro-Betrag in Rechnung, den sie zur Beschaffung der Fremdwährung aufgewendet hat.



### 3.2 Debit-Karten

#### 3.2.1 Maestro-Karte

- Maestro-Karte ..... kostenlos
- Ausstellung einer Maestro-Ersatzkarte bei
  - Änderung des Namens des Karteninhabers, wenn durch diesen veranlasst ..... kostenlos
  - Kontowechsel ..... kostenlos
  - Verlust, Beschädigung, sofern durch den Kunden zu vertreten ..... 10,00 EUR
- Sperren einer Maestro-Karte
  - im Kundenauftrag oder auf Veranlassung der Bank, wenn der Anlass vom Kunden zu vertreten ist (z. B. fehlende Kontodeckung) ..... 10,00 EUR
  - Kartensperre im Übrigen ..... kostenlos
- Ersatz-PIN für Maestro-Karte mit GeldKarten-Chip (nur als Neubestellung möglich)
  - im Kundenauftrag oder auf Veranlassung der Bank, wenn der Anlass vom Kunden zu vertreten ist ..... 10,00 EUR
  - im Übrigen ..... kostenlos
- Aktivierung Fehlbedienungszähler ..... 5,00 EUR
- Einsatz der Maestro-Karte an Terminals zum Bezahlen von Waren und Dienstleistungen <sup>1</sup>
  - in EUR-Ländern ..... kostenlos
  - in Nicht-EUR-Ländern ..... 1,00% mindestens 1,00 EUR, maximal 4,00 EUR

#### 3.2.2 Service-Karte

- Service-Karte – Erstkarte ..... kein Angebot
- Zur Verfügungstellung einer Ersatzkarte bei
  - Änderung des Namens des Karteninhabers, wenn durch diesen veranlasst ..... kostenlos
  - Kontowechsel ..... kostenlos
  - Verlust, Beschädigung, sofern durch den Kunden zu vertreten ..... 10,00 EUR
- Sperren einer Service-Karte (mit PIN)
  - im Kundenauftrag oder auf Veranlassung der Bank, wenn der Anlass vom Kunden zu vertreten ist (z. B. fehlende Kontodeckung) ..... 10,00 EUR
  - Kartensperre im Übrigen ..... kostenlos
- Ersatz eines PIN-Briefes
  - im Kundenauftrag oder auf Veranlassung der Bank, wenn der Anlass vom Kunden zu vertreten ist ..... 5,00 EUR
  - im Übrigen ..... kostenlos
- Aktivierung Fehlbedienungszähler ..... 5,00 EUR

#### 3.2.3 Kartenversand

- Versand der Karte per Kourier an Filiale auf Kundenwunsch ..... 15,00 EUR
- Im Direktversand ..... kostenlos

<sup>1</sup> wird zusammen mit dem in Euro umgerechneten Verfügungsbetrag eingezogen



### 3.3 Revolving-Karten

#### 3.3.1 Saturn Maestro-Karte

- Hauptkarte (jährlich) ..... 10,00 EUR
  - bei einem Umsatz von mind. 250,00 EUR/Jahr erfolgt Erstattung der Jahresgebühr
- Zusatzkarte ..... kostenlos
- Ausstellung einer Saturn Maestro-Ersatzkarte bei
  - Änderung des Namens des Karteninhabers, wenn durch diesen veranlasst ..... kostenlos
  - Verlust/Beschädigung/PIN Verlust, sofern durch den Kunden zu vertreten ..... 10,00 EUR
- Sperren der Saturn Maestro-Karte
  - im Kundenauftrag oder auf Veranlassung der Bank, wenn der Anlass vom Kunden zu vertreten ist (z.B. fehlende Kontodeckung) ..... 10,00 EUR
  - Kartensperre im Übrigen ..... kostenlos
- Barauszahlung am Geldautomat
  - der Cashpool Partner ..... kostenlos
  - der Nicht-Cashpool Partner
    - in EUR-Ländern..... 1,00%, mind. EUR 4,95 EUR
    - in Nicht-EUR-Ländern ..... 1,00 % mind. EUR 5,95 EUR
- Einsatz der Saturn Maestro-Karte an Terminals zum Bezahlen von Waren und Dienstleistungen
  - in EUR-Ländern ..... kostenlos
  - in Nicht-EUR-Ländern ..... 1,00% mindestens 1,00 EUR, maximal 4,00 EUR
- Erstellung und Versendung der Kontoauszüge per Post
  - monatlich ..... kostenlos
  - Anforderung vorheriger Kontoauszüge (Nachdruck) je Beleg ..... 10,00 EUR, max. 40,00 EUR
- Guthabenverzinsung ..... keine



### **C Preise für Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen für Privatkunden im BeratungsDepot**

#### **1 Ausführung von Kundenaufträgen zum Kauf / Verkauf von Wertpapieren im Kommissions- und Festpreisgeschäft**

Das Leistungsangebot umfasst vereinbarungsgemäß die Anlagemöglichkeiten in:

- ausgewählten Investmentfonds
- GE Money Bank Inhaberschuldverschreibungen
- Daueremissionen des Bundes (Bundesschatzbriefe und Finanzierungsschätze)

sowie deren kostenlosen Verwahrung und Verwaltung im BeratungsDepot

#### **1.1 Preise für Wertpapierdienstleistungen**

##### **1.1.1 Kauf und Verkauf**

Der Kauf und der Verkauf von Investmentfondsanteilen, GE Money Bank Inhaberschuldverschreibungen, Bundesschatzbriefen und Finanzierungsschätzen des Bundes erfolgt **gebührenfrei**.

- Investmentfondsanteile
  - Bei Geschäften in Investmentfondsanteilen wird generell der für den jeweiligen Auftrag zugrunde liegende, von der jeweiligen Gesellschaft berechnete Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis zugrunde gelegt.
- GE Money Bank Inhaberschuldverschreibungen
  - Die Emissionen der GE Money Bank werden zu den offiziellen Verkaufskursen abgerechnet.
- Bundesschatzbriefe / Finanzierungsschätze
  - Zur Abrechnung der Emissionen des Bundes werden die seitens der „Deutschen Finanzagentur“ übermittelten Kurse herangezogen.

##### **1.1.2 Gebühren**

- Orderlöschung, -änderung ..... gebührenfrei
- Limiterteilung ..... nicht möglich
- Verwahrung und Verwaltung ..... gebührenfrei

#### **2 Fondssparplan**

- Einrichtung, Führung, Änderung und / oder Löschung eines Fondssparplans..... gebührenfrei



### 3 Wertpapierdienstleistungen im Rahmen der Verwahrung und Verwaltung

#### 3.1 Ein Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren einschließlich Erstellung eines Jahresdepotauszuges wird nicht berechnet.

#### 3.2 Übertragung von Wertpapieren zugunsten eines Depots

- aus Anlass der Depotschließung ..... gebührenfrei
- als interner Übertrag, mit/ohne Eigentumswechsel ..... gebührenfrei
- bei einem anderen Verwahrer ..... gebührenfrei, nur fremde Spesen

#### 3.3 Einlösung sowie Einlieferung/Auslieferung von Wertpapieren

- Einlösung von Kupons (Bank ist nicht Zahlstelle) ..... 0,25 % vom ausmachenden Betrag, mind. 6,00 EUR<sup>1</sup>
- Einlösung fälliger Wertpapiere (Bank ist nicht Zahlstelle) ..... 0,25 % vom ausmachenden Betrag, mind. 6,00 EUR<sup>1</sup>
- Hereinnahme von Wertpapieren zum Verkauf, pro Posten ..... 16,00 EUR<sup>1,2</sup>
- Einlieferung, Auslieferung von Wertpapieren zum Verkauf, pro Posten ..... 16,00 EUR<sup>1,2</sup>
- Bundesschatzbriefe, Finanzierungsschätze ..... gebührenfrei
- GE Money Bank Inhaberschuldverschreibungen ..... gebührenfrei

#### 3.4 Sonstige Kosten

- Nacherstellung (Kundenwunsch) von
  - Ertragnisaufstellung für das vergangene Jahr ..... 50,00 EUR<sup>1</sup>
  - Ertragnisaufstellung für vorhergehende Jahre ..... 50,00 EUR<sup>1</sup>
  - Jahressteuerbescheinigung ..... kostenfrei
- Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen
  - Erstattungssumme mind. 76,69 EUR ..... 26,00 EUR<sup>1</sup>
- Erstellen von Zweitschriften
  - Jahressteuerbescheinigung ..... 26,00 EUR<sup>1</sup>
  - Einzelsteuerbescheinigung (für Jahre vor 2006) ..... 26,00 EUR<sup>1</sup>
  - Jahresbescheinigung ..... 26,00 EUR<sup>1</sup>
- Erstellen von Zweitschriften
  - Bewertete Depotaufstellung (auf Kundenwunsch) ..... 1,00 EUR<sup>1</sup> pro Posten, mind. 7,50 EUR<sup>1</sup>
  - pro Posten der Zweitschrift ..... 6,00 EUR<sup>1</sup>

1 zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer  
2 zuzüglich fremder Spesen



### **C Preise für Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen für Privatkunden im ExpertenDepot**

#### **2 Ausführung von Kundenaufträgen zum Kauf / Verkauf von Wertpapieren im Kommissions- und Festpreisgeschäft**

Das Leistungsangebot beschränkt sich ausschließlich auf das beratungsfreie Geschäft in:

- Aktien
- verzinsliche Wertpapiere und Genussscheine (nur Börsengeschäfte)
- Investmentfonds, Zertifikate (ohne Knock-out-Charakter)

sowie deren kostenpflichtig Verwahrung und Verwaltung im ExpertenDepot

#### **2.1 Preise für Wertpapierdienstleistungen**

##### **2.1.1 Kauf und Verkauf**

- Aktien ..... 0,50 % Provision vom Kurswert, Mindestprovision 25,00 EUR
- Bezugsrechte ..... 0,50 % Provision vom Kurswert, Mindestprovision 25,00 EUR
- Verzinsliche Wertpapiere ..... 0,50 % Provision vom Kurs-/Nennwert, Mindestprovision 12,50 EUR (inkl. Wandel – und Optionsanleihen, Zerobonds)
- Investmentanteile
  - außerbörslicher Erwerb mit Ausgabeaufschlag ..... gebührenfrei
  - im Börsengeschäft ..... 0,50 % Provision vom Kurswert, Mindestprovision 25,00 EUR
- Genussscheine
  - mit aktienrechtl. Charakter ..... 0,50 % Provision vom KW/NW, Mindestprovision 25,00 EUR
  - mit verzinsl. Charakter ..... 0,50 % Provision vom KW/NW, Mindestprovision 12,50 EUR

Zusätzlich zu den genannten Provisionsätzen, die sich auf Inlandsgeschäfte beziehen, können je nach Börsenplatz ausländische Provisionen anfallen. Aufgrund der vielfältigen Konstellationen können diese nicht in dieser Gebührenübersicht dargestellt werden.

Zusätzlich wird die Bank die ihr bei der Auftragsausführung und –abwicklung von Dritten berechneten Auslagen und fremden Kosten in Rechnung stellen. Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen.

Sofern bei einem Wertpapiergeschäft ein Teil des Preises in einer Fremdwährung zu bezahlen ist, wird der Wechselkurs durch ein Verfahren ermittelt, bei dem die Marktgerechtigkeit des Wechselkurses sichergestellt ist.. Auf Anfrage ist die Bank bereit, Einzelheiten zum Wechselkurs zu erläutern.

##### **2.1.2 Teilausführungen**

Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.

##### **2.1.3 Fondssparplan**

Die Einrichtung, Führung, Änderung und / oder Löschung eines Fondssparplans im ExpertenDepot ist gebührenfrei; Depotgebühren werden gem. Verzeichnis berechnet.



### 2.1.4 Zeichnungsaufträge

Im Rahmen der Abwicklung von Zeichnungsaufträgen wird im Falle der Zuteilung ein Entgelt wie bei einem entsprechenden Kommissionsgeschäft erhoben.

### 3 Gebühren

- Vormerkung/Änderung/Streichung von limitierten Aufträgen..... 6,00 EUR
- Umschreibung von inländischen Namensaktien ..... 0,60 EUR
- Übertragungs- und Liefergebühr<sup>1</sup>
  - Girosammelverwahrte Wertpapiere ..... 0,68 – 2,15 EUR
  - Streifbandverwahrung ..... 0,68 – 2,15 EUR
  - Wertpapierrechnung ..... 2,15 EUR
- Abwicklungskosten/Transaktionsentgelte Börse1 (abhängig von Wertpapierart, Verwahrart und Börsenplatz)
  - Xetra ..... 0,71 – 21,42 EUR
  - Frankfurt, Düsseldorf, Berlin ..... 0,95 – 22,61 EUR
  - Stuttgart ..... 0,75 - 167,50 EUR
  - Hamburg, Hannover ..... 2,09 EUR
  - München (Max One) ..... 1,26 EUR

### 4 Wertpapierdienstleistungen im Rahmen der Verwahrung und Verwaltung

#### 4.1 Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren einschließlich Erstellung eines Jahresdepotauszuges

Die Berechnung erfolgt jeweils auf den Depotbestand per 31.12. des Vorjahres

- Girosammelverfahren ..... 1,35 % vom Kurs- oder Nennwert
- Streifbandverwahrung ..... 2,70 % vom Kurs- oder Nennwert
- Wertpapierrechnung ..... 3,00 % vom Kurs- oder Nennwert
- mindestens pro Depot ..... 12,50 EUR<sup>2</sup>
- mindestens pro Depotposten ..... 5,00 EUR<sup>2</sup>
- Depotkonten ohne Bestand ..... gebührenfrei

#### 4.2 Übertragung von Wertpapieren zugunsten eines Depots

- aus Anlass der Depotschließung ..... gebührenfrei
- als interner Übertrag, mit/ohne Eigentumswechsel ..... gebührenfrei
- bei einem anderen Verwahrer ..... gebührenfrei, nur fremde Spesen

1 inklusive 19 % Mehrwertsteuer

2 zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer

3 zuzüglich fremder Spesen



### 4.3 Einlösung sowie Einlieferung/Auslieferung von Wertpapieren

- Einlösung von Kupons (Bank ist nicht Zahlstelle)  
..... 0,25 % vom ausmachenden Betrag, mind. 6,00 EUR<sup>1</sup>
- Einlösung fälliger Wertpapiere (Bank ist nicht Zahlstelle)  
..... 0,25 % vom ausmachenden Betrag, mind. 6,00 EUR<sup>1</sup>
- Hereinnahme von Wertpapieren zum Verkauf, pro Posten ..... 16,00 EUR<sup>2,3</sup>
- Einlieferung, Auslieferung von Wertpapieren zum Verkauf, pro Posten ..... 16,00 EUR<sup>2,3</sup>
- Bundesschatzbriefe, Finanzierungsschätze ..... gebührenfrei
- GE Money Bank Inhaberschuldverschreibungen ..... gebührenfrei

### 4.4 Kapitalveränderungen / Bezug von

- jungen Aktien ..... 0,50 % vom Kurswert, Mindestprovision 25,00 EUR
- Options-/Wandelanleihen ..... 0,25 % Provision vom KW/NW, Mindestprovision 12,50 EUR
- Genussscheine
  - mit aktienrechtl. Charakter ..... 0,50 % Provision vom KW/NW, Mindestprovision 25,00 EUR
  - mit verzinsl. Charakter ..... 0,50 % Provision vom KW/NW, Mindestprovision 12,50 EUR
- Ausgabe von Bonus- und Berichtigungsaktien, Stockdividenden, Split und Umtausch, Spin off, Reverse Split ..... gebührenfrei

### 4.5 Bearbeitung von Kundenaufträgen in Zusammenhang mit Kapitalertrag- und Körperschaftssteuer sowie ausländischen Quellensteuern

- Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen
  - Erstattungssumme mind. 76,69 EUR ..... 26,00 EUR<sup>1</sup>
  - Abrechnungskorrektur auf Kundenwunsch wegen Zinsabschlagsteuer, Kapitalertragsteuer, Körperschaftssteuer ..... gebührenfrei
- Nacherstellung (Kundenwunsch) von
  - Ertragnisaufstellung für das vergangene Jahr ..... 50,00 EUR<sup>1</sup>
  - Ertragnisaufstellung für vorhergehende Jahre ..... 50,00 EUR<sup>1</sup>
  - Jahressteuerbescheinigung ..... kostenfrei
- Erstellen von Zweitschriften
  - Jahressteuerbescheinigung ..... 26,00 EUR<sup>1</sup>
  - Einzelsteuerbescheinigung (für Jahre vor 2006) ..... 26,00 EUR<sup>1</sup>
  - Jahresbescheinigung ..... 26,00 EUR<sup>1</sup>
  - Bewertete Depotaufstellung (auf Kundenwunsch) ..... 1,00 EUR<sup>1</sup> pro Posten, mind. 7,50 EUR<sup>1</sup>
  - pro Posten der Zweitschrift ..... 6,00 EUR<sup>1</sup>

1 inklusive 19 % Mehrwertsteuer

2 zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer

3 zuzüglich fremder Spesen



### **D Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften für Privatkunden und Firmenkunden**

Den jeweiligen Umrechnungskurs teilen wir Ihnen auf Anfrage gerne mit.

### **E Hinweis zu außergerichtlichen Streitschlichtungsverfahren für Privatkunden und Firmenkunden**

Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht für Privatkunden die Möglichkeit, den **Ombudsmann der privaten Banken** anzurufen. Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus der Anwendung des Überweisungsrechts (§§ 675a bis 676g des Bürgerlichen Gesetzbuchs) oder dem Missbrauch einer Zahlungskarte (§ 676h Satz 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs) können auch Geschäftskunden den Ombudsmann der privaten Banken anrufen.

Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die Schlichtung von Kundenbeschwerden im deutschen Bankgewerbe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist schriftlich an die **Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken, Postfach 04 03 07, 10062 Berlin**, zu richten.